

PRESSEMITTEILUNG 02/2007

Berlin, den 7. Februar 2007

Pro Mobilität zur EU-Strategie zum Klimaschutz im Autoverkehr

Geringere CO₂-Emissionen auch durch weniger Staus

Der Präsident von Pro Mobilität, Dr. Peter Fischer, hat die EU-Kommission aufgefordert, auch auf die Potenziale der Infrastruktur bei der CO₂-Minderung im Straßenverkehr zu setzen. „Wer über Klimaschutz redet, darf nicht ignorieren, dass Staus den Kraftstoffverbrauch und damit auch die Emissionen in die Höhe treiben“, so Dr. Fischer anlässlich der heutigen Beratungen der EU-Behörde zu Autoverkehr und Klimawandel. Die Infrastrukturpolitik müsse einen wirksamen Beitrag zur Klimastrategie leisten.

„Jeder siebte Liter Kraftstoff wird in Deutschland im Stau oder Schrittverkehr vergeudet“, so Fischer. Im Stop-and-Go-Betrieb auf der Autobahn erhöhe sich der Verbrauch eines 40 t Lkw um das Dreifache. Bei Pkw sei diese Bilanz kaum besser. Im vergangenen Jahrzehnt habe sich die Europäische Union nicht mit wirksamen Maßnahmen für Mobilität auf der Straße und gegen Staus hervorgetan. So spiele die Straße bei den Transeuropäischen Netzen im Verkehr eine nachrangige Rolle. Das müsse sich bei wachsenden klimapolitischen Anforderungen ändern.

Die CO₂-Emissionen des Straßenverkehrs seien in Deutschland seit 1999 um 15 Millionen Tonnen gesunken. Diese Trendwende sei in vielen anderen EU-Staaten noch nicht erreicht. Deshalb müsse sich neben den Mitgliedstaaten auch die EU stärker dafür engagieren, Engpässe im europäischen Fernstraßennetz durch Ausbau oder Verkehrsleitsysteme zu beseitigen. Dies sei ein wichtiger Beitrag, um das weitere Verkehrswachstum der kommenden Jahrzehnte in der EU klimaverträglich bewältigen zu können.

Fischer wies außerdem auf die Parallelen zur Verkehrssicherheitspolitik hin. Hier habe sich bewährt, die Infrastruktur in politische Strategien einzubinden. Die Zahl der Getöteten im Straßenverkehr sei in Deutschland von 2000 bis 2006 um ein Drittel gesunken.

Nähere Informationen: Stefan Gerwens, Geschäftsführer
Pro Mobilität – Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V.

Friedrichstraße 154
10117 Berlin
Tel.: 030 / 22 48 84 12
Fax: 030 / 22 48 84 14
www.promobilitaet.de
info@promobilitaet.de

Präsidium

Dr. Peter Fischer (Vorsitzender)
Prof. Dr. Bernd Gottschalk
Hermann Grewer
Dr.-Ing. Herbert Lütkestratkötter
Dr. Erhard Oehm
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Zeidler

Geschäftsführung

Stefan Gerwens

Mitglieder

3M Deutschland GmbH
ADAC e.V.
ARBIT – Arbeitsgemeinschaft der Bitumenindustrie e.V.
Autobahn Tank & Rast Holding AG
Automobilclub von Deutschland e.V.
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Bundesverband Baustoffe, Steine und Erden e.V.
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.
Bundesverband der Deutschen Zementindustrie e.V.
Bundesverband Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung e.V.
DEKRA e.V.
Deutscher Asphaltverband e.V.
DKV Euroservice GmbH + Co. KG
F. Kirchhoff AG
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.
Hermann Kirchner Bauunternehmung GmbH
HOCHTIEF AG
KEMNA BAU Andraee GmbH & Co. KG
Michelin Reifenwerke KGaA
NYNAS Belgium AB
Sanef
Sievrt Handel Transporte GmbH
Südzucker Bioethanol GmbH
STRABAG AG
Tensor International GmbH
TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
Verband der Automobilindustrie e.V.
Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V.
Verkehrsakademie Bayern e.V.
Zentralverband Deutsches Baugewerbe e.V.
Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e.V.